südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

2 | 2021, Analyse, Indonesien,
Autor*in: Siti Maimunah und Sarah Agustiorini

Durian und die Kolonialität der Macht (Teil I)

Indonesien – Von der Ernte der Durian-Früchte lebten in Kalimantan einst mehrere Generationen. Doch die Hegemonie des Extraktivismus, der den Hunger des globalen Marktes stillen soll, verdrängt das nachhaltige Wirtschaften der lokalen Bevölkerung.

Die Autor:innen

Siti Maimunah

Siti Maimunah ist Wissenschaftlerin und Umweltaktivistin. Sie ist Doktorandin am Lehrstuhl Vergleichende Entwicklungs- und Kulturforschung – Südostasien“ an der Universität Passau zum Thema Feministische Politische Ökologie im Rahmen des Netzwerkes WEGO-ITN (http://www.wegoitn.org/), gefördert von ‚European Union’s Horizon 2020 research and innovation program‘ (MSCA grant agreement number 764908).

Sarah Agustiorini

Sarah Agustiorini ist Biologin mit Schwerpunkt Pflanzenentwicklung. Sie ist Umweltaktivistin und lebt in Samarinda, Ost-Kalimantan, und arbeitet mit *Tim Kerja Perempuan Tambang* (TKPT) und dem *Mining Advocacy Network* (JATAM) zusammen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

2 | 2021, Analyse, Indonesien,
Autor*in: Siti Maimunah und Sarah Agustiorini

Durian und die Kolonialität der Macht (Teil I)

Indonesien – Die Strukturen kolonialer Handelsmonopole wirken bis heute nach: Plantagen und Bergbau bringen mächtigen nationalen und internationalen Konzernen große Gewinne. Die „Zeche zahlen“ die lokale Bevölkerung und ihre Umwelt.

Die Autor:innen

Siti Maimunah

Siti Maimunah ist Wissenschaftlerin und Umweltaktivistin. Sie ist Doktorandin am Lehrstuhl Vergleichende Entwicklungs- und Kulturforschung – Südostasien“ an der Universität Passau zum Thema Feministische Politische Ökologie im Rahmen des Netzwerkes WEGO-ITN (http://www.wegoitn.org/), gefördert von ‚European Union’s Horizon 2020 research and innovation program‘ (MSCA grant agreement number 764908).

Sarah Agustiorini

Sarah Agustiorini ist Biologin mit Schwerpunkt Pflanzenentwicklung. Sie ist Umweltaktivistin und lebt in Samarinda, Ost-Kalimantan, und arbeitet mit *Tim Kerja Perempuan Tambang* (TKPT) und dem *Mining Advocacy Network* (JATAM) zusammen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

2 | 2021, Analyse, Indonesien,
Autor*in: Siti Maimunah und Sarah Agustiorini

Durian und die Kolonialität der Macht (Teil I)

Myanmar – Das koloniale Burma bestand im Wesentlichen aus einem großen Eisenbahnnetz mit militärischen Hochburgen. Machtausübung durch Schienenbau blieb auch nach der Unabhängigkeit das Mittel der Wahl.

Die Autor:innen

Siti Maimunah

Siti Maimunah ist Wissenschaftlerin und Umweltaktivistin. Sie ist Doktorandin am Lehrstuhl Vergleichende Entwicklungs- und Kulturforschung – Südostasien“ an der Universität Passau zum Thema Feministische Politische Ökologie im Rahmen des Netzwerkes WEGO-ITN (http://www.wegoitn.org/), gefördert von ‚European Union’s Horizon 2020 research and innovation program‘ (MSCA grant agreement number 764908).

Sarah Agustiorini

Sarah Agustiorini ist Biologin mit Schwerpunkt Pflanzenentwicklung. Sie ist Umweltaktivistin und lebt in Samarinda, Ost-Kalimantan, und arbeitet mit *Tim Kerja Perempuan Tambang* (TKPT) und dem *Mining Advocacy Network* (JATAM) zusammen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

südostasien
Zeitschrift für Politik • Kultur • Dialog

2 | 2021, Analyse, Indonesien,
Autor*in: Siti Maimunah und Sarah Agustiorini

Durian und die Kolonialität der Macht (Teil I)

Indonesien – In „Der Fluch der Muskatnuss“ macht Amitav Ghosh eindrücklich die Verbindung von kolonialer Brutalität zu heutigen Konflikten deutlich.

Die Autor:innen

Siti Maimunah

Siti Maimunah ist Wissenschaftlerin und Umweltaktivistin. Sie ist Doktorandin am Lehrstuhl Vergleichende Entwicklungs- und Kulturforschung – Südostasien“ an der Universität Passau zum Thema Feministische Politische Ökologie im Rahmen des Netzwerkes WEGO-ITN (http://www.wegoitn.org/), gefördert von ‚European Union’s Horizon 2020 research and innovation program‘ (MSCA grant agreement number 764908).

Sarah Agustiorini

Sarah Agustiorini ist Biologin mit Schwerpunkt Pflanzenentwicklung. Sie ist Umweltaktivistin und lebt in Samarinda, Ost-Kalimantan, und arbeitet mit *Tim Kerja Perempuan Tambang* (TKPT) und dem *Mining Advocacy Network* (JATAM) zusammen.

Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.